

## Aktuelle Informationen

November 2023

Die Ampelregierung hat einen gesetzwidrigen Bundeshaushalt beschlossen! Das Bundesverfassungsgericht hat deswegen jetzt die Bremse gezogen. Es fehlen mindestens 60 Milliarden Euro! Und die Bundesregierung muss klug sparen. Warum nicht beim geplanten Tunnel?

## Es ist allerhöchste Zeit!

Für das AUS dieses unsinnigen, längst aus der Zeit gefallenen B2 Tunnel-Projektes mitten unter Starnberg ist jetzt wohl die Zeit gekommen! So werden ca. 800-1000 Mio. € eingespart, die im öffentlichen Nahverkehr nachhaltiger für die Zukunft der Kinder unseres Landes investiert sind. So würden auch keine ca. 11 Mio. € an jährlichen Folgekosten (weitgehend durch die Stadt Starnberg zu tragen!) für zukünftige Generationen anfallen! Und sofort wären monatlich 100.000 € an unnötigen Planungskosten eingespart!

## Beispiele für den Bauwahnsinn mitten in der Innenstadt über ein Jahrzehnt

- > Der geplante Bau des Abluftkamins mit einem 40 m tiefem Abluftkaminschacht und mit 7 m unter dem Schlossgarten liegenden Maschinenraum mit dem Volumen eines Mehrfamilienhauses. Die Bauzeit für Abluftkamin zusammen mit dem Notausstieg Nr. 4 - erreichbar nur über einen 35 m hohen bzw. tiefen NotAUFstieg - wäre mindestens 5 Jahre!
- > Das geplante Monster-Dükerbauwerk am Almeidaweg (das größte von 5) mit 2 Bohrschächten Durchm. 11 m, einer Tiefe von 30/35 m, 2 Entwässerungsstollen Länge 147/168 m Durchm. 3,6 m mit 70 Grundwasser-Zu- u. Ablaufrohren!
- > Allein für den Erdaushub der Tunnelröhre und die Anlieferung der stark CO<sub>2</sub> belasteten Baumaterialien müsste ein 20-t-Lkw ca. 64 X die Erde umkreisen. Während langjähriger Baustelleneinrichtungen würden Baufahrzeuge innerhalb Starnbergs ca. 300.000 km zurücklegen. Was das für Umwelt und Klimaschutz bedeutet bedarf wohl keiner Erklärung!  
Zudem ein Riesenverlust an Lebensqualität für Starnberger Bürgerinnen und Bürger!
- > In einem Leserbrief in der SZ vom 2.11.2023 heißt es u.a. zum Rücktritt des B2-Tunnel-Projektleiters: „*Einer der Kapitäne verlässt nun das sinkende Schiff. Vielleicht weiß er, dass die jetzt lancierten 500 Millionen und die anvisierte Fertigstellung 2033 nie und nimmer gehalten werden können. Vielleicht weiß er auch, dass der Bau mit gutem Willen bestenfalls knapp vor 2040 fertiggestellt werden würde und die Milliardengrenze dabei reißen würde.*“

Bei den bekannten Fakten & Zahlen ist eine Schönrechnung des Nutzen-Kosten-Verhältnisses, wie's früher Usus war, wohl nicht mehr möglich! Der Grund des Rückzuges des verantwortlichen Projektleiters ist total nachvollziehbar. Da ja noch nicht sicher ist, ob der Tunnel jemals gebaut wird. Bis heute gibt es keine vollziehbare Baugenehmigung. Kostenexplosion, Haushaltssperre + Schuldenbremse müssten rechnerisch das AUS dieses unsinnigen Projektes sein!  
Anm. d. Red.: Sicherlich ist dem Straßenbauamt Weilheim längst bekannt, dass bis zur eventuellen Fertigstellung des nachhaltigst Naturraum zerstörenden Jahrhundert-Projektes die Euro-Milliardengrenze sicher überschritten würde!

In der Hoffnung, dass dieses Starnberger WAHRHEIT- Informations-Blatt nicht nur Finanzminister Christian Lindner erreicht, sondern auch die mit hauptbetroffenen Ministerinnen und Minister: Steffi Lemke, Lisa Paus, Dr. Robert Habeck und Dr. Volker Wissing! So wurde leider bis dato von den fünf hauptbetroffenen Ministerien meiner Bitte um Bestätigung meines Schreibens vom 22.10.2023 und E-Mail vom 02.11.2023 wohl der Posteingang bestätigt, jedoch noch nicht meiner Bitte um Antwort/Reaktion nachgekommen, siehe Schreiben und E-Mail unter: [www.starnberger-wahrheit.de](http://www.starnberger-wahrheit.de)

Nach den bekannten Fakten & Zahlen hätte die Ampelkoalition längst eine Nutzen-Kosten-Verhältnis Berechnung eines unabhängigen Ingenieur-Büros erstellen lassen müssen! Nach dem BVverfGE-Urteil hat sich dies aber wohl erledigt. Denn:

Beim Milliardenloch des Bundeshaushaltes am äußerst umstrittenen B2-Tunnel-Projekt festzuhalten ist absurd!

Weitere ausführliche Dokumentationen unter: [www.starnberger-wahrheit.de](http://www.starnberger-wahrheit.de) / [Info@starnberger-wahrheit.de](mailto:Info@starnberger-wahrheit.de)